



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/BVG/123.30-01

Drucksache 21-4006B

Datum 27.04.2023

Beschluss

Blühende Bushaltestellen – Bee Stops für Altona

Begrünte Fahrgastunterstände, sogenannte „Bee Stops“, tragen seit Sommer 2021 in Hamburg zu mehr Artenvielfalt und Biodiversität bei. Das Projekt ist insbesondere auf den Schutz und die Förderung von Wildbienen ausgerichtet. Bei dem einjährigen Pilotprojekt dienten die sonst ungenutzten Dachflächen von Fahrgastunterständen dazu, Wildbienen und anderen Insekten Nahrungsgrundlage und Lebensraum zu bieten.

Nachdem das Projekt gezeigt hat, dass etliche Wildbienenarten die beiden Haltestellendächer an der Osterstraße und der Stadthausbrücke aufsuchen und sich dort offenbar sehr wohl fühlen, sollen weitere „Bee Stops“ in Hamburg entstehen.

Auch in Altona sollen sich Bienen und Insekten wie Menschen an den blühenden Bushäuschen erfreuen können. Im Gespräch mit Fahrgästen und der Luruper Initiative 100.000 Schmetterlinge wird deutlich, dass sich die Menschen für den Artenschutz einsetzen möchten und sich mehr Flächen mit Wildblumenwiesen wünschen, auch auf Bushaltestellen.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Bezirksversammlung:

Die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende (BVM) wird gemäß § 27 BezVG gebeten, sich bei der Wall GmbH für die Berücksichtigung von Altona bei der ersten Welle von Umbauten der Fahrgastunterstände einzusetzen. Erste Vorschläge können die Haltestellen Eckhoffplatz (Lurup Center) und Fangdieckstraße sein. Beide Haltestellen liegen an Einkaufszentren, deren Umgebung sich durch größtenteils versiegelte Flächen ohne Blühstreifen darstellen.